



# Test E-Only Bestellungen in die Fernleihe

Bibliothekskongress, Leipzig 13.03.13  
Christine Baron, hbz

# Fragestellung

2

- Wieviel Bedarf ist an Fernleihbestellungen auf elektronische Ressourcen?
- Wie ist das Lieferverhalten der Bibliotheken?
- Wie können die Bestellungen/Lieferungen in die vorhandenen (hoch automatisierten) Systeme integriert werden?

# Testverfahren 1

3

- Beschränkung auf E-Only-Zeitschriften
- Freischaltung der Bestellung für Benutzer bei den fünf teilnehmenden Bibliotheken
  - LBZ Rheinland-Pfalz
  - FHB Gelsenkirchen
  - UB Bielefeld
  - UB Duisburg-Essen
  - ULB Düsseldorf

# Testverfahren 2

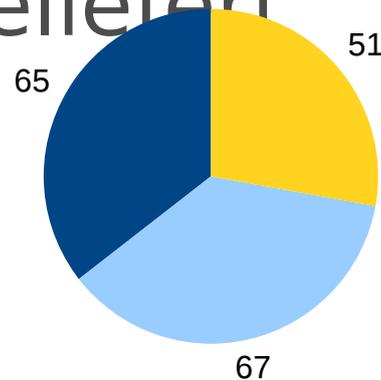
4

- E-Mail-Bestellaufgabe nach Prüfung durch die teilnehmenden Bibliotheken
- Zeitraum: 01.09.2012 - 01.04.2013
- Detaillierte Auswertung erfolgt im Anschluss

# Bestellungen

5

- Insgesamt wurden 183 Kopien aus E-Journals von Benutzern bestellt
- 132 wurden von den nehmenden Bibliotheken aufgegeben
- 65 wurden geliefert



■ Geliefert  
■ abgesagt  
■ nicht bestellt

# Gelieferte Bestellungen

6

- **24** : als Papierkopie
- **15** : als PDF
- **26** : Lieferart nicht erfasst

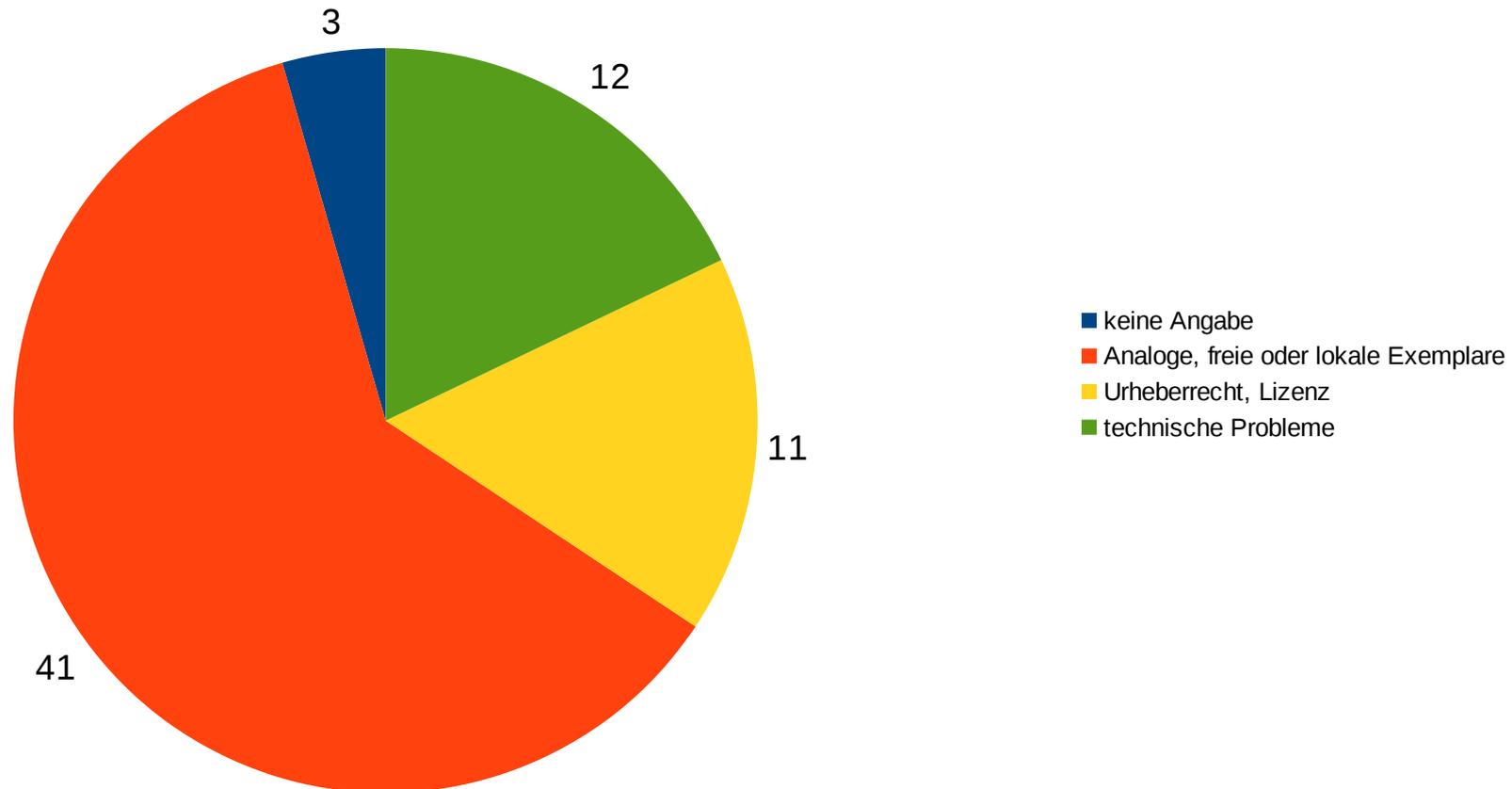
# Absagegründe

7

- **41** : Druckausgabe vorhanden, lokaler Bestand vorhanden, frei im Netz verfügbar
- **12** : technische Probleme, Zugriffsprobleme
- **11** : Urheberrecht, Lizenzbedingungen, keine Lieferung auf E-Ressourcen
- **3** : keine Angabe von Gründen

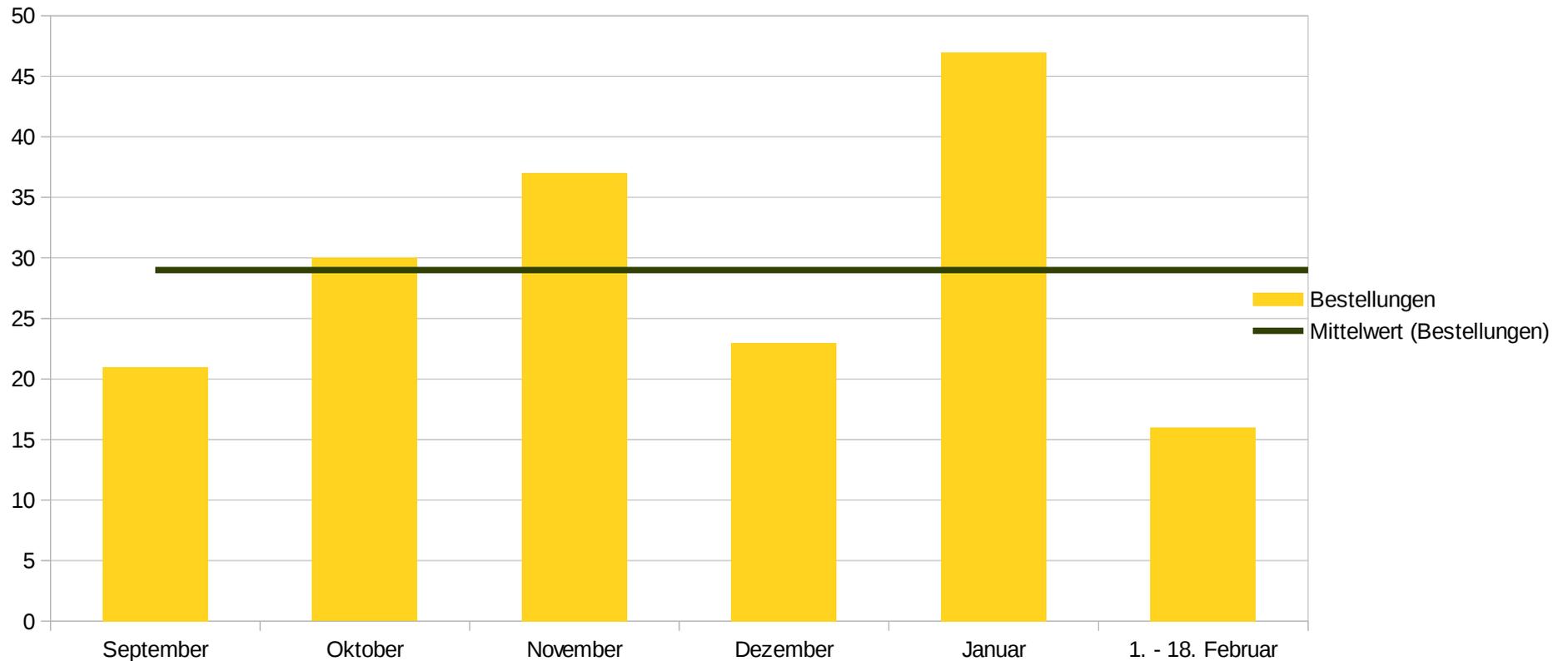
# Abgesagte Bestellungen

8



# Verlauf der Bestellaufgaben

9



# Fazit

10

- Bedarf besteht, wenn bisher auch noch gering
- Lieferverhalten ist positiv
- Beschränkung auf E-Only ist technisch komplex und mit dem Fernleihindikator obsolet

# Test E-Only Bestellungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
Haben Sie Fragen?

Christine Baron, hbz